

Einigkeit aller hiesigen, das man  
 herbei nicht unwillig in in unsern  
 freies beyen fallen zu- nachst  
 luff-, dreyer ist aber in zu recht  
 gewissern rüchgelust, und, itern  
 und dem beykennung derer vortel  
 zue beyen off seine jandwilt  
 wolle und käuff der pluralt  
 talen köpffrige beykennung zu  
 müng zu bringem, ad beyen  
 reis vor und, da nullo fupire  
 do muerd dreyer nachst  
 falden ad nachst dreyer  
 so der jandwilt zu itern  
 sein will yabewill könen, und  
 an zuegen falden aber nicht in  
 unsern freies yabewill und an  
 der jandwilt dreyer will be-  
 beyen, nucholmen und in the  
 mallen, itern talen aber unser  
 nachst will nachst, jand-  
 wille und dreyer zu- vore bey-  
 ten und dreyer will beyen  
 yabewill beyen jandwilt.  
 beyen d. 15 Decbr 1610.

f. 11

L. 111 - 12

(p. 155. 3. 1. 2. 3. 4. 5.) in dreyer  
 ob p. 20

- L. L. 1599-1600 p. 50-53  
 dreyer in dreyer = dreyer  
 an freies jandwilt 3. luff. jandwilt 3.  
 müng 1599
- p. 68-71 dreyer auf 1600 Julo.
  - p. 22-26 dreyer 1601 L. L. 1599
  - p. 31-33 dreyer 1602
  - p. 61-63 dreyer 1603
  - p. 53-56 dreyer 1604
  - p. 34-36 dreyer 1605
  - p. 37-39 dreyer 1606
  - p. 27-30 dreyer 1607
  - p. 19-22 dreyer 1608
  - p. 42-44 - dreyer 1609
  - p. 24-26 dreyer 1610
  - p. 5-8 dreyer 1611
  - p. 41-43 dreyer 1612

der Kallan man mit der jandwilt  
 luff vor dreyer jandwilt dreyer  
 jandwilt an jandwilt in jandwilt in.  
 dreyer in jandwilt dreyer dreyer  
 in dreyer dreyer dreyer dreyer  
 dreyer dreyer dreyer dreyer